

## Inhalt

- § 1 Anwendungsbereich, Vertragssprache, Formvorschriften
- § 2 Vertragspartner, Vertragsabschluss und Vertragsgegenstand
- § 3 Anwendbares Recht, zwingende Verbraucherschutzvorschriften
- § 4 Preise und Zahlung
- § 5 Lieferbedingungen
- § 6 Befugnisse von Nachunternehmern
- § 7 Eigentumsvorbehalt
- § 8 Gewährleistung
- § 9 Verschuldenshaftung
- § 10 Garantiebestimmungen
- § 11 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- § 12 Widerrufsrecht für Verbraucher
- § 13 Schlussbestimmungen; Hinweis zur Online-Streitbeilegung (ODR)

## AGB

### § 1 Anwendungsbereich, Vertragssprache, Formvorschriften

- (1) Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote im Zusammenhang mit dem Verkauf von Ethanol betriebenen Design-Feuerstellen aus Naturmaterialien nebst Brennern erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“). Diese sind Bestandteil aller Verträge, die wir mit unseren Kunden (nachfolgend „Besteller“ genannt) über die von uns angebotenen Waren.
- (2) Unser Leistungsangebot richtet sich gleichermaßen an Verbraucher und Unternehmer, jedoch nur an Endabnehmer.
  - i. ist ein Verbraucher jede natürliche Person, die den Vertrag zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB) und
  - ii. ist ein „Unternehmer“ eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 Abs. 1 BGB).
- (3) Abweichende Geschäftsbedingungen erkennen wir nicht an und einer Einbeziehung wird hiermit widersprochen, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung im Einzelfall ausdrücklich in Text- oder Schriftform zu. Dies gilt auch, wenn wir ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprechen und/oder Leistungen in Kenntnis von entgegenstehenden Geschäftsbedingungen vorbehaltlos erbringen.
- (4) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.
- (5) Wenn wir im Einzelfall individuelle Vereinbarungen mit Ihnen treffen (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben diese in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein Vertrag bzw. unsere Bestätigung in Textform maßgebend.
- (6) Wenn Sie rechtserhebliche Erklärungen und/oder Anzeigen in Bezug auf den Vertrag (z.B. Mängelanzeige, Fristsetzung, Minderung, oder Rücktritt) abgeben, bedürfen diese zur Wirksamkeit der Schrift- bzw. Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax).
- (7) Diese AGB gelten in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils gültigen Fassung. Gegenüber Unternehmern gelten diese AGB auch als Rahmenvereinbarung für zukünftige

- Vertragsschlüsse, ohne dass es einer erneuten Einbeziehung bedürfte.
- (8) Wir behalten uns vor, diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern.

### § 2 Vertragspartner, Vertragsschluss und Vertragsgegenstand

- (1) Ihr Vertragspartner und Verwender dieser AGB ist:

#### Stärk GmbH

Im Obstgarten 9  
78269 Volkertshausen

vertreten durch deren Geschäftsführer Herrn Volker Stärk

eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Freiburg  
unter HRB 705467

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE272525901

#### Kontakt:

www.staerk-feuer.de  
E-Mail: staerk@staerk-feuer.de  
Tel.: +49 (0)7774 487 181 10

(im Folgenden „Stärk“, „uns“ oder „wir“)

- (2) Die Angebote und Preisangaben in unserem Internetauftritt, in Prospekten, Anzeigen und anderem Werbematerial sind freibleibend und unverbindlich und stellen lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (invitatio ad offerendum) dar. Sofern wir unsererseits Angebote abgeben, sind diese nur verbindlich, wenn diese als verbindlich gekennzeichnet sind.
- (3) Die wesentlichen Merkmale des Vertragsgegenstandes entnehmen Sie bitte unseren Produktbeschreibungen. Holz und Stein sind natürliche Materialien, die von Natur aus unregelmäßige Strukturen, individuelle Astansätze, Farbvariationen und unterschiedliche Maserungen aufweisen können. Auf diesen Umstand zurückführbare geringfügige Abweichungen des Erscheinungsbilds und der Haptik im Vergleich zu anderen Exemplaren aus den jeweiligen Produktionsserien entsprechen der üblichen Beschaffenheit des verwendeten Naturmaterials, sowohl bei Massivholz als auch bei Stein. Holz neigt zudem dazu, sein Volumen zu verändern, was zu Verformungen oder Rissen führen kann. Zudem können die Materialstärke und das Erscheinungsbild in Abhängigkeit von der jeweiligen Oberflächenbehandlung geringfügig variieren. Handelsübliche und zumutbare Farb-, Struktur- und Maserungsabweichungen, insbesondere bei Holzoberflächen, bleiben daher vorbehalten Solche Merkmale begründen keinen Mangel und berechtigen daher nicht zu Gewährleistungsansprüchen gegenüber Stärk. Ferner kann in diesem Rahmen auch nicht gewährleistet werden, dass im Rahmen der Nacherfüllung ein mit nicht betroffenen Elementen oder anderen Feuerstellen- oder sonstigen Einrichtungsgegenständen identisches Erscheinungsbild erreicht wird. Ergänzend verweisen wir auf unser Hinweisblatt „Holzeigenschaften“, welches unseren Produkten beigelegt ist und Hinweise zu Materialeigenschaften, Pflegeanforderungen und Ursachen für etwaige Trocknungsrisse enthält.
- (4) Der Besteller trägt die alleinige Verantwortung für den Betrieb des Vertragsgegenstandes, die damit einhergehenden Verkehrssicherungspflichten und die Einholung etwaig erforderlicher Genehmigungen durch die zuständigen Behörden. Die Gebrauchshinweise aus der mitgelieferten Bedienungsanleitung sind zwingend zu beachten. Der Vertragsgegenstand darf ausschließlich durch geschulte Personen betrieben werden, die die zugehörige Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben. Bioethanol ist sicher gegen Zugriff durch Dritte zu verwahren.
- (5) Die Bestellung der Ware durch den Besteller gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses

Vertragsangebot innerhalb von 14 Tagen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.

- (6) Die Annahme kann entweder in Schrift- oder Textform (z.B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Besteller erklärt werden. Eine Vorkasse-Rechnung von Stärk über die bestellte/n Ware/n ersetzt die Auftragsbestätigung.
- (7) Die zu dem Angebot und der Auftragsbestätigung gehörenden Unterlagen, wie Ablichtungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind. An Kostenvorschlägen, Zeichnungen und anderen Unterlagen behält sich Stärk Eigentums- und Urheberrecht vor, sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

### § 3 Anwendbares Recht, zwingende Verbraucherschutzvorschriften

- (1) Gegenüber Unternehmern gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts.
- (2) Gegenüber Verbrauchern gilt ebenfalls das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts, jedoch nur wenn
  - a) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben, oder
  - b) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.
- (3) Wenn Sie als Verbraucher Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei jedoch zwingende (Verbraucherschutz-)Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

### § 4 Preise und Zahlung

- (1) Die Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer ein. Über die vertraglich einbezogenen und im Angebotspreis enthaltenen Leistungen hinausgehende, zusätzliche Leistungen, wie z. B. nachträgliche Aufbauarbeiten, werden zusätzlich in Rechnung gestellt und sind spätestens bei Abnahme oder Ingebrauchnahme zu zahlen.
- (2) Soweit Versandkosten anfallen, sind diese vom Besteller zu tragen.
- (3) Schecks werden nur zahlungshalber, nicht aber an Zahlung statt, angenommen.
- (4) Eingehende Zahlungen werden nach Wahl von Stärk zum Ausgleich der ältesten oder der am geringsten gesicherten Verbindlichkeiten verwendet.
- (5) Vorbehaltlich einer abweichenden Vereinbarung ist die Gesamtvergütung (ggf. nach Abzug geleisteter Teilzahlungen) nach Abnahme innerhalb von 10 Tagen und ohne Skontoabzug zu zahlen.
- (6) Für in sich abgeschlossene Leistungsteile kann nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen von Stärk eine Abschlagszahlung in Höhe des erbrachten Leistungswerts verlangt werden.
- (7) Der Besteller darf eigene Ansprüche gegen Ansprüche von Stärk nur aufrechnen, wenn die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Der Besteller kann von ihm geschuldete Leistungen nur wegen berechtigter Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis zurückhalten.

### § 5 Lieferbedingungen

- (1) Wir liefern die Ware gemäß den mit dem Besteller getroffenen Vereinbarungen. Anfallende Versandkosten werden von uns gesondert auf der Rechnung ausgewiesen.
- (2) Teillieferungen sind zulässig, außer der Besteller hat hieran erkennbar kein Interesse oder ihm sind diese erkennbar nicht zumutbar. Zumutbarkeit ist dann gegeben, wenn

- die Teillieferung für den Besteller im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist,  
- die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und

- dem Besteller hierdurch weder erheblicher Mehraufwand noch zusätzliche Kosten entstehen oder wir uns zur Übernahme dieser Kosten bereit erklären.

Die Kosten für Transport und Verpackung werden, soweit solche erhoben werden, bei Teillieferungen nur einmal berechnet.

- (3) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der bestellten Sache geht gegenüber Verbrauchern auch beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Besteller über, unabhängig von der gewählten Versandart. Gegenüber Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über. Gegenüber Unternehmern erfolgt die Lieferung ab Lager, wo auch Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.
- (4) Der Übergabe steht es gleich, wenn der Besteller im Verzug der Annahme ist.
- (5) Sollten wir einen vereinbarten Liefertermin nicht einhalten, so hat uns der Besteller eine angemessene Nachfrist zu setzen, die in keinem Fall zwei Wochen unterschreiten darf.
- (6) Verzögert sich die Lieferung aus vom Besteller zu vertretenden Gründen, so geht die Gefahr gegenüber Unternehmern in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem ihm die Anzeige über die Lieferbereitschaft zugegangen ist.
- (7) Wird die von Stärk geschuldete Leistung durch höhere Gewalt, rechtmäßigen Streik, Naturkatastrophen oder unverschuldetes Vermögen auf Seiten von Stärk oder auf Seiten eines von Stärk eingesetzten Lieferanten verzögert, so verlängert sich die vereinbarte Lieferfrist um die Dauer der Verzögerung. Dauert die Verzögerung unangemessen lange, so kann jeder Vertragsteil ohne Ersatzleistung vom Vertrag zurücktreten.

### § 6 Befugnisse von Nachunternehmern

Von Stärk eingesetzte Nachunternehmer sind nicht befugt, Arbeiten auszuführen, die über die vertraglich vereinbarte Leistung (Lieferung, Aufstellung, Aufbau) hinausgehen. Werden solche Arbeiten gleichwohl durchgeführt, ist Auftragnehmer nicht Stärk sondern der jeweilige Nachunternehmer.

### § 7 Eigentumsvorbehalt

- (1) Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung der Vergütung für diese Ware vor. Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Besteller die Ware (nachfolgend: „Vorbehaltsware“) nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.
- (2) Bei Zugriffen Dritter – insbesondere durch Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware wird der Besteller auf unser Eigentum hinweisen und uns unverzüglich benachrichtigen, damit wir unsere Eigentumsrechte durchsetzen können.
- (3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Vorbehaltsware herauszuverlangen, sofern wir vom Vertrag zurückgetreten sind.
- (4) Wird Vorbehaltsware als wesentlicher Bestandteil in das Grundstück bzw. eine Immobilie des Bestellers eingebaut, so tritt der Besteller schon jetzt die aus einer Veräußerung des Grundstückes oder von Grundstücksrechten entstehenden Forderungen in Höhe des Rechnungswertes der Vorbehaltsware mit allen Nebenrechten an Stärk ab.

- (5) Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Sachen durch den Besteller steht Stärk das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Wert der übrigen Gegenstände zu.

### § 8 Gewährleistung

- (1) Soweit die gelieferte Ware nicht den
- subjektiven Anforderungen entspricht, d.h. nicht die zwischen Ihnen und uns vereinbarte Beschaffenheit hat oder sich nicht für die nach unserem Vertrag vorausgesetzte Verwendung eignet oder nicht mit dem vereinbarten Zubehör und den vereinbarten Anleitungen, wie z.B. Montage- und Installationsanleitungen, übergeben wird,
  - objektiven Anforderungen entspricht, d.h. sich nicht für die gewöhnliche Verwendung eignet, oder nicht eine Beschaffenheit aufweist, die bei Sachen derselben Art üblich ist oder die der Besteller erwarten kann unter Berücksichtigung der Art der Sache und/oder der öffentlichen Äußerungen, die von Stärk oder einem anderen Glied der Vertragskette oder in deren Auftrag, insbesondere in der Werbung oder auf dem Etikett, abgegeben wurden, oder nicht der Beschaffenheit einer Probe oder eines Modells entspricht, die oder das wir Ihnen vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt haben, oder nicht mit dem Zubehör einschließlich der Verpackung, der Aufbauanleitung sowie den Bedienungs- und Pflegehinweisen übergeben wird, deren Erhalt der Besteller erwarten kann, oder
  - Montageanforderungen entspricht (sofern eine Montage durchzuführen ist),
- so ist die Ware mangelhaft und wir sind zur Nacherfüllung verpflichtet.

- (2) Insofern gilt gegenüber Verbrauchern Folgendes:

1. Soweit die bestellte Ware mangelhaft ist, sind Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, Nacherfüllung zu verlangen, von dem Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis zu mindern.
2. Die Verjährungsfrist von Gewährleistungsansprüchen, die keine Bauleistungen betreffen, beträgt zwei Jahre ab Erhalt der Ware. Ansprüche wegen Mängeln, die wir arglistig verschwiegen haben, verjähren innerhalb der regelmäßigen Verjährungsfrist.
3. Rechte wegen Mängeln stehen Ihnen darüber hinaus auch im Rahmen einer Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie zu, sofern wir eine solche bezüglich des verkauften Gegenstands im Einzelfall ausdrücklich abgegeben haben.
4. Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte möglichst sofort beim Zusteller und nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung, insbesondere Ihre Gewährleistungsrechte, keinerlei Konsequenzen. Jedoch helfen Sie uns hiermit, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.
5. Holz und Stein sind natürliche Materialien, das von Natur aus unregelmäßige Strukturen, individuelle Astansätze, Farbvariationen und unterschiedliche Maserungen aufweisen können. Auf diesen Umstand zurückführbare geringfügige Abweichungen des Erscheinungsbilds und der Haptik im Vergleich zu anderen Exemplaren aus den jeweiligen Produktionsserien entsprechen der üblichen Beschaffenheit des verwendeten Naturmaterials, sowohl bei Massivholz als auch bei Stein. Holz neigt zudem dazu, sein Volumen zu verändern, was zu Verformungen, Ungenauigkeiten in der Passform oder Rissen führen kann. Produktionsbedingt sind geringfügige Maßabweichungen sowohl bei Massivholz als auch bei Stein möglich. Zudem können die Materialstärke und das Erscheinungsbild in Abhängigkeit von der jeweiligen Oberflächenbehandlung geringfügig variieren. Solche Merkmale begründen keinen

Mangel und berechtigen daher nicht zu Gewährleistungsansprüchen gegenüber Stärk. Ferner kann in diesem Rahmen auch nicht gewährleistet werden, dass im Rahmen der Nacherfüllung ein mit nicht betroffenen Elementen oder anderen Feuerstellen- oder sonstigen Einrichtungsgegenständen identisches Erscheinungsbild erreicht wird.

- (3) Gegenüber Unternehmern gilt Folgendes:

1. Gewährleistungsansprüche des Bestellers wegen Mängeln setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Bei allen zum Einbau oder zur sonstigen Weiterverarbeitung bestimmten Waren hat eine Untersuchung unmittelbar vor der Verarbeitung zu erfolgen. Versäumt der Besteller die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige, ist unsere Haftung für den nicht oder nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß angezeigten Mangel ausgeschlossen.
2. Für die Rechte des Bestellers bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.
3. Abweichend von §§ 438 Abs. 1 Nr. 3, 634a Abs. 1 Nr. 1 und 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche wegen Sachmängeln ein Jahr ab Ablieferung. Soweit eine Abnahme vereinbart oder gesetzlich vorgesehen ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme. Unberührt bleiben gesetzliche Sonderregelungen zur Verjährung (insbes. § 438 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3, 634a Abs. 3 BGB).
4. Ist die gelieferte Ware mangelhaft, können wir, sofern die jeweilige Art der Nacherfüllung nicht unmöglich oder unverhältnismäßig ist, zunächst wählen, ob wir Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten.
5. Wir sind berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Besteller die fällige Vergütung bezahlt. Der Besteller ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil der Vergütung zurückzubehalten. Angemessen ist im Zweifel der für die Mängelbeseitigung erforderliche Betrag.
6. Der Besteller hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Besteller die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.
7. Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten (nicht: Ausbau- und Einbaukosten), tragen wir, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls können wir vom Besteller die aus dem unberechtigten Mangelpeseitigungsvorhaben entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Besteller nicht erkennbar.
8. Holz und Stein sind natürliche Materialien, die von Natur aus unregelmäßige Strukturen, individuelle Astansätze, Farbvariationen und unterschiedliche Maserungen aufweisen können. Auf diesen Umstand zurückführbare Abweichungen des Erscheinungsbilds und der Haptik im Vergleich zu anderen Exemplaren aus den jeweiligen Produktionsserien entsprechen der üblichen Beschaffenheit des verwendeten Naturmaterials, sowohl bei Massivholz als auch bei Stein. Holz neigt zudem dazu, sein Volumen zu verändern, was zu Verformungen, Ungenauigkeiten in der Passform oder Rissen führen kann. Produktionsbedingt sind geringfügige Maßabweichungen sowohl bei Massivholz als auch bei Stein möglich. Zudem können die Materialstärke und das Erscheinungsbild in Abhängigkeit von der jeweiligen Oberflächenbehandlung variieren. Solche Merkmale begründen keinen Mangel und berechtigen daher nicht zu

Gewährleistungsansprüchen gegenüber Stärk. Ferner kann in diesem Rahmen auch nicht gewährleistet werden, dass im Rahmen der Nacherfüllung ein mit nicht betroffenen Elementen oder anderen Feuerstellen- oder sonstigen Einrichtungsgegenständen identisches Erscheinungsbild erreicht wird.

### § 9 Verschuldenshaftung

- (1) Gegenüber Verbrauchern gilt Folgendes:
- Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haften wir für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Besteller regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall haften wir jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wir haften nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
  - Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit unserer Webseite und des E-Mail-Empfangs.
  - Sämtliche Haftungsbeschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Organe von Stärk.
- (2) Gegenüber Unternehmern gilt Folgendes:
- Im Falle vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns haften wir für den im Zeitpunkt der Schadensverursachung vorhersehbaren Schaden, der durch die Sorgfaltspflicht oder die Eigenschaftszusicherung verhindert werden sollte.
  - Bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz haften wir unbeschränkt.
  - Im Übrigen haften wir nur für die schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, das sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Besteller regelmäßig vertrauen dürfen. In diesen Fällen ist die Haftung der Höhe nach auf das Auftragsvolumen beschränkt.
  - Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit unserer Webseite und des E-Mail-Empfangs.
  - Ansprüche des Bestellers auf Schadensersatz nach den vorstehenden § 9 Abs. 2 Ziffern 1. bis 4. verjähren grundsätzlich binnen eines Jahres, gerechnet ab Kenntnis des Bestellers vom Entstehen des Anspruchs; § 202 BGB sowie die §§ 309 Nr. 7 und 634a Abs. 3 BGB bleiben unberührt.
  - Sämtliche Haftungsbeschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Organe von Stärk.

### § 10 Garantiebestimmungen

Sofern dem Besteller auf die Leistungen von Stärk. Garantie gewährt wird, beschränkt sich diese – vorbehaltlich einer abweichenden ausdrücklichen Vereinbarung - auf die Funktionsfähigkeit der hergestellten Ware/n. Hiervon ausgenommen sind Oberflächenveränderungen durch Luftfeuchtigkeit, Lichteinwirkungen oder sonstige äußere Einflüsse, die eine übliche Gebrauchsabnutzung übersteigen.

### § 11 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

- Sie können bei uns Bestellungen auch per E-Mail aufgeben.
- Zur Durchführung und Abwicklung einer Bestellung benötigen wir von Ihnen die folgenden personenbezogenen Daten:
  - Vor- und Nachname
  - E-Mail-Adresse
  - Post- und Lieferanschrift
- Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwenden wir ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Bestellung(en), etwa zur Zustellung von Waren an die von Ihnen angegebene Adresse. Bei der Bezahlung per Überweisung verwenden wir auch Ihre Bankverbindungsdaten zur Zahlungsabwicklung. Eine darüberhinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung oder Marktforschung bedarf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.
- Wir speichern wir Ihre Daten nur im Rahmen unserer steuer- und handelsrechtlichen Pflichten.

### § 12 WIDERRUFSRECHT für Verbraucher

Als Verbraucher steht Ihnen bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über welches wir Sie entsprechend der gesetzlichen Vorgaben nachfolgend belehren:

#### WIDERRUFSBELEHRUNG

##### WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stärk GmbH, Im Obstgarten 9, 78269 Volkertshausen, E-Mail: staerk@staerk-feuer.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

##### FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages

unterrichten, an uns zurückzusenden oder zurückzugeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

**Ende der Widerrufsbelehrung**

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, können Sie dafür das nachfolgende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

**Muster-Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

**Stärk GmbH**  
Im Obstgarten 9  
78269 Volkertshausen

Kontakt:  
www.staerk-feuer.de  
E-Mail: staerk@staerk-feuer.de

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)

...../

die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

.....

- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

.....

- Name des/der Verbraucher(s)

.....

- Anschrift des/der Verbraucher(s)

.....

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

.....

- Datum

.....

(\*) Unzutreffendes streichen.

Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

**§ 13 Schlussbestimmungen; Hinweis zur Online-Streitbeilegungsplattform der EU (ODR)**

- (1) Die hier verfassten AGB sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen den Parteien über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, in Textform gefasst werden.
- (2) Soweit Sie als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch uns aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz unseres Unternehmens in Volkertshausen.
- (3) Ist der Besteller Kaufmann iSd Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz in Volkertshausen. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung oder am allgemeinen Gerichtsstand des Bestellers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.
- (4) Wir weisen Sie darauf hin, dass neben dem ordentlichen Rechtsweg grundsätzlich auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 besteht. Einzelheiten dazu finden sich in Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr> Unsere E-Mail-Adresse lautet: staerk@staerk-feuer.de Wir weisen nach § 36 VSBG darauf hin, dass wir nicht verpflichtet und nicht dazu bereit sind, an einem außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
- (5) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt.

**Ausschluss/Erlöschen des Widerrufsrechts**

Ein Widerrufsrecht besteht nach § 312g Abs. 2 BGB u.a. nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei der Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung aufgrund ihrer